

Kommune knapp bei Kasse



Kathrin Alte
Stefan Mühlfenzi
Uli Proske

(24. September 2025)

1

Grundsätzliches zum Thema

Wichtigster Haushaltsgrundsatz der Kommunen
ist die Sicherstellung einer stetigen Aufgabenerfüllung.

2



Grundsätzliches zum Thema

Finanzhoheit ist Teil des kommunalen Selbstverwaltungsrecht.

Es gilt aber der Grundsatz ausgeglichener Haushalte.

Quelle: www.fes.de/kommunalakademie/artikelseite-kommunalakademie/woher-kommt-das-geld

3



Was passiert, wenn's Geld aus ist?

Die Insolvenz von öffentlichen Gebietskörperschaften
ist gesetzlich ausgeschlossen.

Bund, Länder und Kommunen stellen eine
gesamtstaatliche Haftungsgemeinschaft dar.

Kommunalrecht und damit auch Haushaltsrecht ist Ländersache.

Quelle: www.dstgb.de/aktuelles/archiv/archiv-2013/konkurs-von-kommunen-ist-gesetzlich-ausgeschlossen/kommunen-koennen-nicht-pleite-gehen/

4

Was passiert, wenn's Geld aus ist?

Die untere Ebene der Kommunalaufsicht ist die Kreisverwaltung.

Mögliche Konsequenzen

1. Es wird vom Landkreis ein Konsolidierungskonzept gefordert.
2. Weitere Kreditaufnahmen werden nicht mehr genehmigt.
3. Es werden Stabilisierungshilfen beantragt.

Quelle: www.wikipedia.org/wiki/Kommunalaufsicht

5

Was passiert, wenn's Geld aus ist?

Das Haushaltskonsolidierungskonzept zielt darauf ab,
in einem Zeitraum von bis zu zehn Jahren
eine vollständige Ausgabendeckung zu erreichen.

Quelle: www.wikipedia.org/wiki/Kommunalaufsicht

6

Woher bezieht die Kommune Einnahmen?



Gebühren und Abgaben
Steuereinnahmen
Kommunalen Finanzausgleich
Kredite

7

Woher bezieht die Kommune Einnahmen?



Gebühren und Abgaben

- Müllwirtschaft
- Abwasserwirtschaft

8

Woher bezieht die Kommune Einnahmen?



Steuereinnahmen

- Grundsteuer
- Hundesteuer
- Vergnügungssteuer
- Gewerbesteuer
- Einkommens-Umsatzsteuer (kommt nur anteilig zu den Kommunen)

Quelle: www.fes.de/kommunalakademie/artikelseite-kommunalakademie/woher-kommt-das-geld

9

Woher bezieht die Kommune Einnahmen?



Steuereinnahmen

- Gewerbesteuer
- Grundsteuer
- Hundesteuer
- Vergnügungssteuer
- Einkommens-Umsatzsteuer (kommt nur anteilig zu den Kommunen)

Quelle: www.fes.de/kommunalakademie/artikelseite-kommunalakademie/woher-kommt-das-geld

10

Wofür wird das Geld ausgegeben?



1. **Pflichtaufgaben ohne Weisung**
(Soziale Leistungen, Daseinsvorsorge, Personalaufwendungen, Sachleistungen)
2. **Pflichtaufgaben gesetzlich auferlegt**
3. **Freiwillige Leistungen**

Quelle: <https://www.bundestag.de/resource/blob/416684/0e186f925ff3307cf56649c0ca0f37fd/wd-3-192-14-pdf-data.pdf>

11

Freiwillige Leistungen



- Hallenbad/Sportstätten
- Gute Ausstattung der Schulen
 - Kultureinrichtungen
- Defizitvereinbarungen z. B. für Kinderbetreuungseinrichtungen, Schülerbetreuung

12

Freiwillige Leistungen



Hier zu sparen, erfordert einen jahrelangen Diskurs, wenn z. B. Vereine für die Nutzung von Sportstätten zahlen müssen oder Defizitvereinbarungen gestrichen werden.

13

Wie leistungsfähig sind Kommunen noch?

Die Städte und Gemeinden in Deutschland haben im Jahr 2024 zusammen das höchste kommunale Defizit seit der deutschen Wiedervereinigung 1990 verbuchen müssen.

Ihre Ausgaben lagen 24,8 Milliarden Euro über den Einnahmen.

Quelle: <https://www.sueddeutsche.de/politik/kommunen-finanznot-ausgaben-analyse-merz-li.3299860>

14

Wie leistungsfähig sind Kommunen noch?

„Kommunen geben zurzeit 25% der öffentlichen Ausgaben aus. Bekommen im Gegenzug aber nur 14% der gesamtstaatlichen Steuereinnahmen.“

(André Berghegger Deutscher Städte- und Gemeindebund, 04.01.2025)

Quelle: www.deutschlandfunk.de/wie-blicken-deutsche-staedte-und-gemeinden-ins-neue-jahr-iv-andr-berghegger-d-dlf-1d316d33-100.html

15

Wenn die Glaubwürdigkeit in Gefahr ist?

„Wenn Leistungen vorort nicht mehr erbracht werden können, verlieren die Menschen Vertrauen in die Leistungs- und Handlungsfähigkeit des Staates.“

(André Berghegger Deutscher Städte- und Gemeindebund, 04.01.2025)

Quelle: www.deutschlandfunk.de/wie-blicken-deutsche-staedte-und-gemeinden-ins-neue-jahr-iv-andr-berghegger-d-dlf-1d316d33-100.html

16

 **SPD** Soziale Politik für Dich.

NAH DRAN · Der Talk

Der Haushalt Ebersberg

Gesamtvolumen: 61, 36 Mio. €
Verwaltungshaushalt: 41, 54 Mio. €
Vermögenshaushalt: 19, 82 Mio. €

Schulden 2022: 14 Mio. €
Schulden 2025: 50 Mio. €

Einen Rückgang bei den Schulden sieht die Kämmerei erst ab dem Jahr 2029.

Quelle: <https://www.ebersberg.de/rathaus-service/finanzen/haushalt>

17

 **SPD** Soziale Politik für Dich.

NAH DRAN · Der Talk

Der Haushalt Ebersberg

Es fehlen insgesamt jährlich 4 Mio. €.
2 Mio. € aus dem Vermögenshaushalt dienen der Schuldendeckung.

Quelle: <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/ebersberg/ebersberg-stadtrat-haushalt-beschlossen-li.3244816>, vom 2. Mai 2025

18

Kontroverse Diskussion in Ebersberg

Die ständige Erhöhung von Schulden wird in einer Katastrophe enden.

(Florian Brilmayer)

Der Druck auf einen genehmigungsfähigen Haushalt ist verständlich ... wer zentrale Klimaschutzmaßnahmen streicht, entscheidet sich gegen das Klimaziel.

(Jürgen Friedrichs)

Wir lehnen sowohl einen Kahlschlag als auch Steuererhöhungen ab. Und für Vereine muss die Stadt ein zuverlässiger Partner sein.

(Josef Peis)

19

Kontroverse Diskussion in Ebersberg

Das, was CSU, „Pro Ebersberg“ und die Freien Wähler jetzt liefern, hätten wir uns bei den Workshops gewünscht.

(Christoph Münch)

Eine Kommune ist keine Firma, wir sind verpflichtet, die Bedürfnisse der Bürger zu bedenken.

(Uli Proske)

20

Kontroverse Diskussion in Ebersberg

Ausgabenspirale dreht sich seit mehr als zwei Legislaturperioden.

Bei den Ausgaben gab es im Stadtrat bis zum Haushalt 2024 immer einen Konsens unter allen Fraktionen.

21

Ist das die Lösung?

Kanzler Friedrich Merz hat angekündigt,
dass überschuldete Kommunen
ab 2026 vom Bund entlastet werden.

Die 100 Mrd. € Sondervermögen für Länder und Kommunen
werden demnächst im Bundestag beraten,
sind aber höchst umstritten.

22

Ist das die Lösung?

Niklas Potrafke vom Münchner Ifo-Institut befürchtet, dass Länder und Kommunen die Mittel vom Bund nutzen, um Haushaltslöcher zu stopfen ... ohne Wachstumswirkung. Dafür aber seien die zusätzlichen Milliarden nicht gedacht.

Quelle: www.deutschlandfunk.de/wie-blicken-deutsche-staedte-und-gemeinden-ins-neue-jahr-iv-andr-berghegger-d-dlf-1d316d33-100.html

23

Ist das die Lösung?

„Vom Sondervermögen erwarte ich mir nichts.“

(Josef Gibis, Leiter Kämmerei)

24

Was ist dann die Lösung?

Wie kann eine tragfähige Lösung aussehen?

25



Literatur

Grundwissen Kommunalpolitik
5. Der kommunale Haushalt

[Friedrich Ebert Stiftung](#)

26

Alle Links im Überblick

- <https://library.fes.de/pdf-files/akademie/kommunal/15866/15866-05.pdf>
- www.fes.de/kommunalakademie/artikelseite-kommunalakademie/woher-kommt-das-geld
- www.dstgb.de/aktuelles/archiv/archiv-2013/konkurs-von-kommunen-ist-gesetzlich-ausgeschlossen/kommunen-koennen-nicht-pleite-gehen/
- www.wikipedia.org/wiki/Kommunalaufsicht
- www.fes.de/kommunalakademie/artikelseite-kommunalakademie/woher-kommt-das-geld
- <https://www.bundestag.de/resource/blob/416684/0e186f925ff3307cf56649c0ca0f37fd/wd-3-192-14-pdf-data.pdf>
- <https://www.sueddeutsche.de/politik/kommunen-finanznot-ausgaben-analyse-merz-li.3299860>
- www.deutschlandfunk.de/wie-blicken-deutsche-staedte-und-gemeinden-ins-neue-jahr-iv-andr-berghegger-d-dlf-1d316d33-100.html
- <https://www.ebersberg.de/rathaus-service/finanzen/haushalt>
- <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/ebersberg/ebersberg-stadtrat-haushalt-beschlossen-li.3244816>